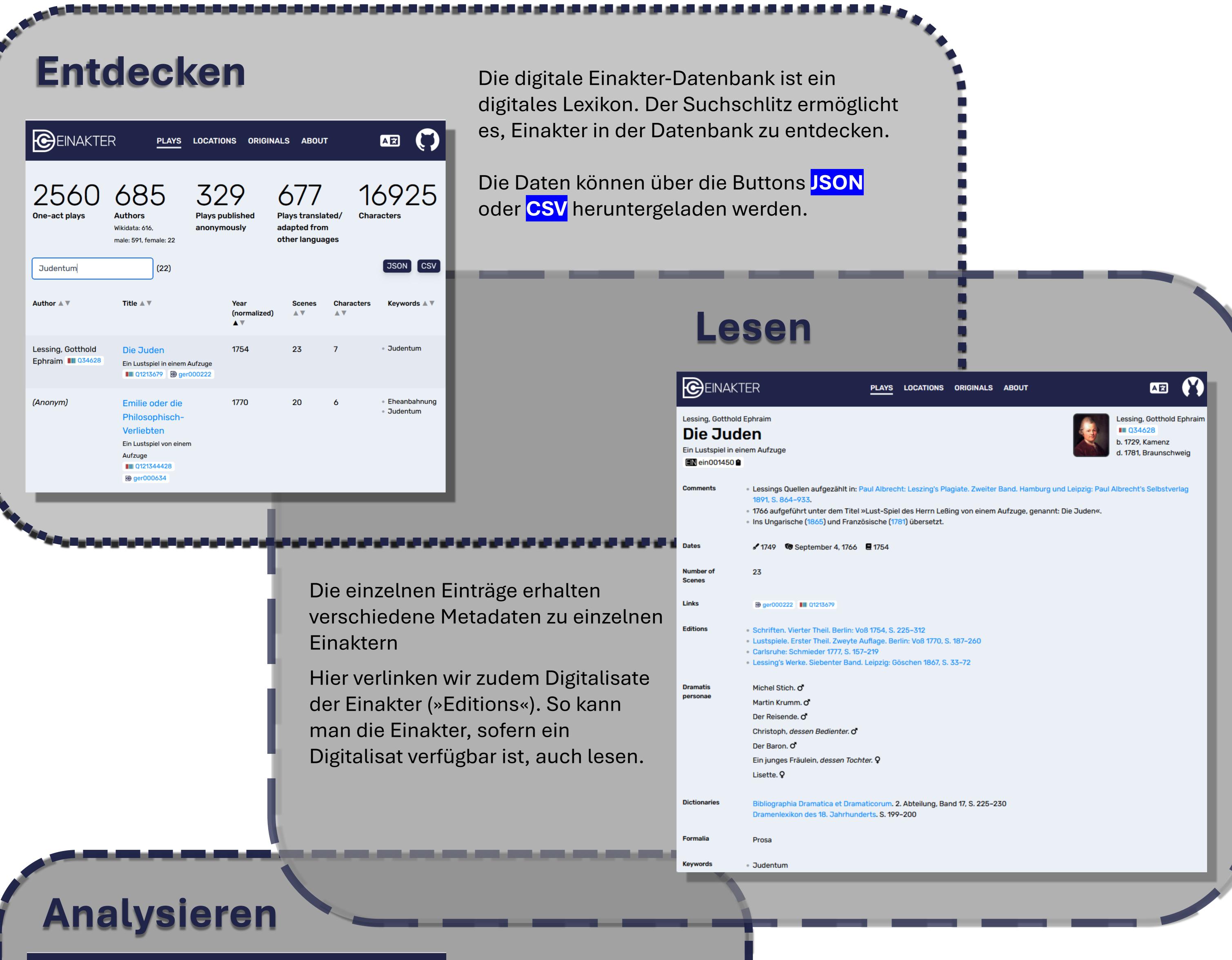


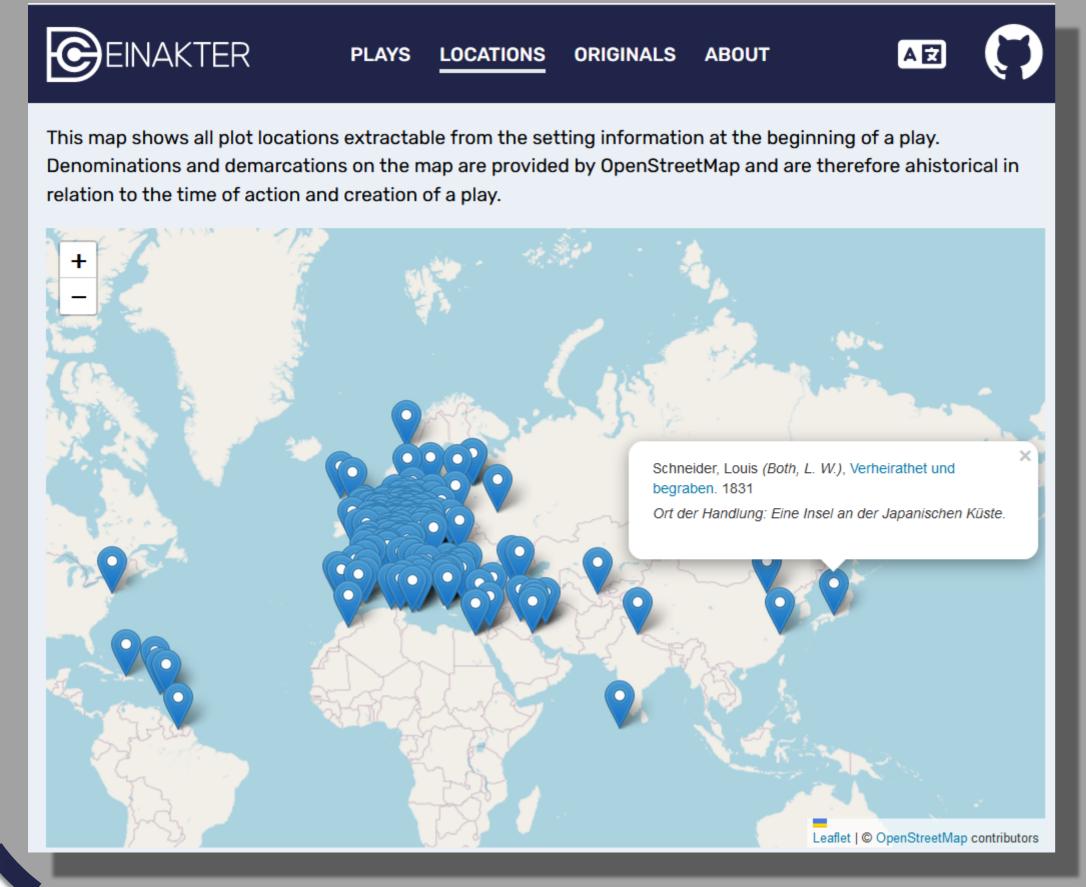
Digitale Einakter-Datenbank (1740–1850)

Digitale Analyse einer nicht-kanonischen Gattung



einakter.dracor.org





Die Einakter-Datenbank verfügt über verschiedene Funktionen.

Beispielsweise kann man sich die Handlungsorte der Einakter auf einer Karte anzeigen lassen.



Die literatur- und theaterwissenschaftliche Forschung gründet ihre Aussagen auf einem verschwindend geringen Bruchteil überlieferter Texte. Die Folge der Selektion ist, das etwa 90% der dramatischen Produktion 18./19. Jahrhunderts aus dem Gesichtsfeld der Literaturwissenschaft entschwand. Auch die hier behandelten Einakter, die sehr populär waren, sind durch keinen Kanon gesichert. Früh als »Niederungen der Poesie« betitelt, wurden sie größtenteils aus dem kulturellen Gedächtnis verdrängt.

Die Einakter-Datenbank stellt Metadaten für tendenziell alle zwischen 1740 und 1850 recherchierbaren deutschsprachigen Einakter im deutschsprachigen Raum des Sprechtheaters zur Verfügung. Durch die systematische Durchforstung der verfügbaren Quellen und dank des enormen Digitalisierungsfortschritts in den letzten zwanzig Jahren kommen wir erstmals der Grundgesamtheit der gedruckten und gespielten Einakter im genannten Zeitraum nahe.

Die hier präsentierten Daten können jeweils auf dem aktuellen Stand der Datenbank überprüft werden. Vorgehaltene und errechnete Daten werden über leicht zugängliche Endpunkte exponiert, die unsere Daten im CSV- und JSON-Format anbieten. Die Daten können entweder für die Nutzung in Tabellenkalkulationen wie Microsoft Excel oder LibreOffice Calc heruntergeladen oder direkt über eine Programmiersprache bezogen werden. Beispiele für die Verwendung in R gibt es auf der Website des Projekts.



